



Als kompletter Neubau konnten die Großenhainer Straße zwischen dem Wilden Mann und dem Hubertusplatz sowie die Kreuzung auf dem Schlesischen Platz realisiert werden. Neben dem Gleis- und Fahrleitungsbau hat die DVB AG hier auch alle Medien neu verlegt sowie den kompletten Ausbau der Fahrbahnen, Parkflächen, Fuß- und Radwege übernommen. Die notwendigen Arbeiten wurden gleichzeitig dazu genutzt, das gesamte städtebauliche Umfeld neu und ansprechend zu gestalten. Dazu gehörte nicht zuletzt das großzügige Pflanzen neuer Bäume. All diese Maßnahmen tragen dazu bei, die Attraktivität und Wohnqualität dieser Dresdner Stadtteile entscheidend zu erhöhen.

Sonderförderprogramm ermöglichte zusätzliche Investitionen

Eine komplizierte Situation, insbesondere für die Fahrgäste der DVB AG, brachte das zweite Halbjahr 2000 mit sich. Dresden war Austragungsort der zentralen Feierlichkeiten zum 10. Jahrestag der deutschen Einheit. Ausgestattet mit rund 10 Mio. DM zusätzlicher Fördermittel für den ÖPNV, begann ein für Dresden beispielloser Bauboom an den Verkehrsanlagen im Stadtzentrum. So erneuerte die DVB AG beispielsweise die Gleise auf der Sophienstraße, der Augustusbrücke und der Albertstraße. Auf dem Albertplatz und dem Pirnaischen Platz entstanden behindertengerechte Haltestellenanlagen, die auch das Befahren mit Bussen zulassen. Die zahlreichen zeitgleichen Baustellen brachten im Herbst 2000 zwar erhebliche Belastungen für die Fahrgäste aufgrund von Veränderungen im Verlauf fast aller Straßenbahnlinien mit sich. Die mit den zusätzlichen Fördermitteln realisierten Verbesserungen an den Strecken und Haltestellen wirken sich langfristig jedoch umso positiver aus. Service, Sauberkeit und Komfort sind deutlich gestiegen und die DVB AG ist ihrem Qualitätsanspruch wieder ein gutes Stück näher gekommen.

Als Maßnahmeträger hat die DVB AG bei zahlreichen Ausbauprojekten die gesamte Projektverantwortung von der Planung über die Genehmigungsverfahren bis hin zur Realisierung und Übergabe übernommen.

